

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der bu[n]dtsgnosz**

Erasmus von rotherodam ein fürst aller gelerten zu vnseren zyte[n],  
schreibt jm[m] buch gena[n]t Encomion morias, vom predigen der bättel  
münch - Ein jeden ich hie früntlich bit, Das er mich läß vnd lach nit

**Eberlin von Günzburg, Johann**

**[Basel], 1521**

**VD16 E 103**

Teilbordüre [Holzschnitt]

**urn:nbn:de:bsz:31-42758**

Sie prediger wellent allein gelert sein vnd beschürmer des  
 glaubens /ire lerer allein lassen beliben /do durch sy zü soli  
 cher thorheit kummē /das jederman ir spottet mit iren le  
 rern. Ire lerer sind nichts sunders hoch /sy haben vyl güts  
 geschriben auch vyl arges /man weiß wol was ir tüch für  
 faden hat. Sie Carmeliten liegen vnd triegen so vyl mit  
 sant Annen brüderschaft in erzellung ires geschlechtes /dz  
 schier Christus ir lügen wirt an tag bringen /dan sie kein  
 grund haben im ewangelio. Wo hastu geläsen dz sant An  
 na dry töchteren gehabt hab /das Joannes vnd Jacobus  
 seyen ir töchter süne /vnd der glychen vyl /aber hetten ir dz  
 gält vom volck ir lieffen das ander wol belibē. Sar zü wöl  
 len ir etwas sunders sein für ander orden so ir vnser frauē  
 brüder genant sind. D ir hoffertigē hat vnser frau so gytig  
 vnzüchtig /vnkeüsch /hochfertig brüder. Ich mein all frōs  
 me christen seien ir brüder vnd schwester /auch ires sunes /  
 ia ire kind /vnd mein meinung hat ein grund im ewange  
 lio /aber üwer fabel ist wasser vnd luft. Also merck in an  
 deren stücken do mit die münch vmb gond /vnd die Can  
 gel do mit beschiffen /vnd dz volck am reinē ewägelischen  
 leren hinderen /dem volck iren blütigē schweiß vnd arbeit  
 abnemē /anderē armen schaden thün /dz wirt got nit lang  
 mögen erliden. Aber ir einfältigen layen sind gewarnet es  
 ist auch zü besorgen /das sy offit meer auß den bychten der  
 menschen predigen vnd schribē dan vß der Bibel /aber ich  
 laß jetz do von weiter zü schriben /mein tag ist auß /lassen  
 eüch mein trüwe meinung zü gutem dienen.

Der Pawr wirt witzig.

